

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Urkunden und Akten der Stadt Strassburg**

Politische Urkunden von 1332 bis 1380

**Witte, Hans**

**Straßburg, 1896**

1361 - 1369

[urn:nbn:de:bsz:31-326758](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-326758)

tage des heiligen zwölfboten in dem jore, do man zalte von gotz gebürte drützezen hundert jore sehszig und nün jore. Und sint dirre briefe zwene gliche, der einre by den brotbeckern und irem antwercke und der ander by den grempern, die brot veile hant, blibet.

Str. St. A. G. U. P. lad 11. cop. ch. saec. XIV. exeunt.

335. Der Landvogt Stislav von der Weitenmühl an Straßburg: bittet Johann Erbe bei Erwerbung von Illkirch u. s. w. behülflich zu sein.

[1369 October 3] Hagenau.

Minen dienst bevor. Herre der meister und der rat. Ich lasse uch wissen, daz  
 10 mir min herre der herczog von Lüzemburg aber ernstlich verschriben und geboten  
 hat mit sinen offen brieven, daz ich hern Johans Erben by den dörffern Illekirchen,  
 Gravenstaden und Illewickersheim mit irre zûgehörden sülle schirmen und hanthaben,  
 ob in ieman dar an wolte irren. Den geboten ich och wil und sol gehorsam sin.  
 Davon so bitte ich uch mit allem ernst, daz ir mit uern burgern, den die dörffer  
 15 stant, ernstlich redent, daz sù ir gelt nement, wan in des her Johans vorgeanter  
 gehorsam ist, und daz sù in ungeirret lassen an den vorgeantent dörffern und den  
 núczen die dar zû hõrent iemer durch dienst. Duncket aber sù, daz in unreht oder  
 zu kurz geschehe, er wil in des rehten vor mime herren dem keyser oder vor mime  
 obgenantent herren dem herzogen alle zit gehorsam sin zû tûnde. Och wissent daz  
 20 mir min herre der herzoge gesendet hat den brief, den ir im santent von derselben  
 dörffer wegen. Des sende ich uch eine abschrift mit disem brieve. Uwer antwurt  
 verschriben. Datum in Hagenowe feria quarta post Michaelis.

Styslav von der Wytenmûln  
 lantvogt zû Elsassien.

25 [In verso] Den frommen wisen dem meister und dem rate zû Strasburg, minen  
 gûten frunden.

Str. St. A. V. C. G. Corp. B lad. 28 nr. 30. or. ch. lit. cl. e. sig. in v. impr. del.

336. Bischof Johann [II oder III?] an meister und rat: Wie seine getreuen  
 herr Johans von Ohssenstein dechan und Werlin von Landesberg vitztûm schon ver-  
 30 handelt haben, so bittet er jetzt, Lütolt von Mûlnheim anzuhalten, dasz dieser den  
 bischoff. bürger Lauwelin Zappfelresze von Benefelt ungenötigt lasse, da der bischof  
 für ihn tag und stunde zu leisten erbötig ist. «Datum Benefelt, feria sexta post  
 Michahelis.»

[1361—1369 October 5] Benfeld.

Str. St. A. AA 1402 nr. 119. or. ch. lit. cl. e. sig. in v. impr. mut.

35 1 1360 war Joh. v. Ochsenstein noch nicht Dechant und 1370 von Sept. 12 an in Gefangenschaft.

1801-1802

1801-1802

1801-1802

1801-1802

1801-1802

1801-1802

1801-1802

1801-1802

1801-1802

1801-1802

1801-1802

1801-1802

1801-1802